

HAMBURG VOICES

Feel the sound

Presseinformation

HAMBURG VOICES

Die Hamburg Voices liefern seit ihrer Gründung 2013 einen innovativen Mix aus Sound und Staging. Das Repertoire aus Pop und Musical ist ein wilder Ritt durch die Jahrzehnte – von Abba bis Queen, von den Ärzten bis Toto. Mit bis zu 170 Stimmen bilden die Hamburg Voices das größte Ensemble dieser Art im deutschsprachigen Raum. Die Sängerinnen und Sänger vereinen Leidenschaft und Freude mit künstlerischem Anspruch und musikalischer Qualität. Die Performance der Hamburg Voices zu erleben, liefert neues Herzblut für den Gefühlsapparat, reißt mit, rüttelt auf, berührt und verbindet.

Soundvielfalt und
einzigartige Performance,
intensiv und echt



HAMBURG VOICES

About us

In unserer Gesellschaft werden Emotionen und ihr Ausdruck oft vernachlässigt. Das leben wir als die Hamburg Voices anders. Wir sind überzeugt: Singen erreicht eine tiefe Gefühlsebene. Gesang drückt aus, was Worte allein nicht sagen können. Weil wir im Gesang mit unseren Emotionen verbunden sein wollen, üben wir stets und stetig unsere emotionale Durchlässigkeit. Das kann man hören und fühlen. Die Botschaften der Lieder, die wir singen, transportieren wir mit ganzer Seele.

Musikalische Mut-Kultur

Uns ohne Scham zu zeigen, macht uns verletzbar und manchmal zur Zumutung fürs Publikum. Durch das Gesamtpaket aus Performance, Sound, Licht und Dramaturgie schaffen wir als Hamburg Voices vielfältige und intensive Momente. Wir provozieren zum Lachen, und zum Weinen, zum Mitschnipsen und zur Bewegung, zum Innehalten, zum Staunen, zum Nachdenken. Jeder darf sich eingeladen fühlen, alles zu empfinden, was wir empfinden. Das macht unsere Auftritte intensiv und authentisch.

Und so kann unser Gesang mehr als ein gemeinsames Erleben von Musik werden – er wird zur Endorphin-Maschine.

Gesang als gemeinsames Erlebnis

Unser Repertoire aus der Pop- und Musicalwelt ist vielfältig, mitreißend und für jeden zugänglich. Dabei stellen wir hohe Ansprüche an uns. Deshalb singen bei jedem Song von den mehr als 170 Hamburg Voices immer nur die mit, die ihn zu 100 Prozent beherrschen. Auch deshalb klingt jedes Lied anders und so entwickelt sich jeder und jede einzelne beständig weiter und verändert den Gesamtklang mit seiner Stimme. Die Hamburg Voices erleben heißt: sich von Menschen berühren lassen, die ihre Stimmen gefunden haben. So wird Menschsein gemeinsam erlebbar.

HAMBURG VOICES

„100 Prozent Performance – von allen“

Der Gründer und Leiter der Hamburg Voices im Interview: Alexander Grimm sieht sich als Leader und Enabler und hat seine Vision von einem flexiblen Ensemble mit Laien, die auf hohem Niveau miteinander singen, wahr gemacht.

Was ist das Besondere an Hamburg Voices?

Die Frage stellen wir uns auch immer wieder und versuchen, es mit einer Formel greifbar zu machen: Wir bieten einzigartige Soundvielfalt, intensiv und echt. Wir machen Menschsein erlebbar. Das geht nur, wenn jeder und jede Einzelne zu 100 Prozent performt. Um das sicherzustellen gebe ich Leitlinien vor, innerhalb derer die Sänger:innen selbst entscheiden, bei welchen Konzerten sie auftreten, welche Songs sie mitsingen. Und diese Übergabe von Verantwortung klappt gut.

Bei Konzerten der Hamburg Voices sieht man immer wieder, wie Personen die Bühne verlassen oder wieder dazu kommen.

Ich möchte, dass die Leute, die auf der Bühne stehen, absolut präsent sind. In

der Regel entscheide nicht ich, wer das leisten kann, sondern die Sänger:innen selbst. Ich sage: „Es muss geil werden. Und wenn du deine Performance selber nicht absolut geil findest, dann geh bitte heute nicht mit auf die Bühne.“ Ich sehe mich dabei nicht nur als „Leader“, also als Leiter der Gruppe, sondern vor allem auch als „Enabler“, also als jemand, der seine Leute befähigt.

Du vermeidest die Bezeichnung als „Chor“.

Warum?

Weil wir mehr als das sind. Wir stecken nicht nur viel Arbeit und Energie in die Songs, die wir performen, sondern auch in ein stimmiges Konzertdesign. Das ist das Gesamtkonzept aus Dramaturgie, Staging, Performance, Licht und Videoinstallationen. Viel Wert

legen wir auch auf das Styling und haben mithilfe einer Farbberaterin auch da ein Konzept ausgearbeitet. Das alles geht meiner Erfahrung nach über das hinaus, was sich die meisten vorstellen, wenn sie „Chor“ hören. Unsere Selbstbezeichnung lautet daher „Vocal Act“.

Die Hamburg Voices tragen ihre Heimatstadt im Namen. Welche Rolle spielt Hamburg für das Ensemble?

Ein Teil des Erfolges von Hamburg Voices ist, dass wir in dieser Metropole sind und ständig Menschen herziehen – aus beruflichen oder privaten Gründen. Viele davon sind musikalisch sozialisiert und interessiert und suchen passenden Anschluss. Diese Offenheit gibt es auf dem Land und in manchen anderen Großstädten so nicht. Das hält

HAMBURG VOICES

die Gruppe zum einen frisch und zum anderen am Leben, weil wir nicht kaputt gehen, wenn in einem Monat mal zehn Leute wegziehen. Ich kann auf 170 Sänger:innen zurückgreifen. Das macht uns an sich nicht besonders gut, aber es macht uns besonders flexibel. Wir können mit 20, 50 oder 150 Leuten auftreten – auch relativ spontan.

Die Hamburg Voices studieren keine Programme ein, sondern haben ein stehendes Repertoire.

Wir haben 59 Songs und Medleys aus Pop und Musical in petto. Und eigentlich ist da für jeden Anlass

etwas dabei. Ein Beispiel: Im Mai 2023 haben wir bei der Auftaktveranstaltung der Jahresversammlung von Amnesty International Deutschland am Jungfernstieg Stücke zum Motto Menschenrechte und gesellschaftliches Engagement gesungen – und haben dafür aus dem Repertoire geschöpft. Von „Schrei nach Liebe“ bis „You're The Voice“.

Welche anderen Auftritte in den vergangenen Jahren waren Highlights?

Wir haben schon an so tollen Orten gesungen, zum Beispiel auf einem Ponton einer niederländischen

Gracht. Wir haben an Bord der Rickmer Rickmers ein Musikvideo gedreht. Und wir haben Vicky Leandros in der Elbphilharmonie supportet.

Was hast du mit den Hamburg Voices noch vor?

Ich will am liebsten die ganze Welt bereisen und mit den Hamburg Voices tiefgreifende musikalische Erlebnisse rund um den Globus erleben und teilen. Intensiv und echt. Ich will weiterhin den Beweis antreten, dass jeder und jede singen kann. Und dass wir Menschsein mit unserer Performance erlebbar machen.



Alex Grimm ist Gründer und künstlerischer Leiter der Hamburg Voices. Als ausgebildeter Musicaldarsteller hat er mehr als zehn Jahre auf Hamburger Bühnen gespielt und gesungen und zeitgleich an mehreren Bühnenfachschohlen Darsteller ausgebildet. Außerdem blickt er auf eine über 40-jährige Chorerfahrung in unterschiedlichsten Ensembles zurück. Seit dem Sommer 2022 hat er den Master in Innovative Choir Leading der Royal Academy of Aarhus/Aalborg. Seitdem beschäftigt er sich intensiv mit dem Estill Voice Training, denn für ihn gilt das Motto: Es gibt nur Entwicklung, entweder nach vorne oder nach hinten!

HAMBURG VOICES

Pressestimmen

„Alle, die glauben zu wissen, was Chor ist, sollten erleben, was die Hamburg Voices seit nunmehr zehn Jahren daraus machen: Elektrisierende, mitreißende und echt kraftvolle Melodien mit Emotionen aus fast 100 Kehlen.“ (Hamburger Wochenblatt)

„Großes Kino, fein arrangiert. Der stimmungsvolle Auftakt wird mit zarter Wucht unterstützt vom Chor Hamburg Voices.“ (Hamburger Abendblatt über den Auftakt der Abschiedstournee von Vicky Leandros in der Elbphilharmonie)

„Beim folgenden Dschungelbuch-Medley ist dann aber schon wieder schauspielerisches Können gefragt: Stimme verstellen, herumzappeln wie Oberaffe King Louie. Ich suche die Gesichter nach einem Funken Unbehagen ab, finde aber nur: Freude. Da ist Gabi, deren Lächeln einer Umarmung gleich. (...) Und Elisa, die den Chor als große Familie empfindet und vom „Wir-Gefühl“ schwärmt. Das kann man sehen und hören. Die Hamburg Voices wirken echt professionell. Performance, Töne, Rhythmus, alles sitzt.“
(Magazin BARBARA 02/2022)

„Das Rezept: 120 aktive Sängerinnen und Sänger, die es schaffen, einerseits mit einem sängerischen Selbstverständnis auf der Bühne zu stehen, als seien sie Solisten, die aber andererseits den tiefen Wunsch verspüren, Musik in der Gruppe zu machen und ihren Teil zu einem größeren Ganzen beizutragen. Die Zutaten: ambitionierte Amateure, die unter professioneller Anleitung die Musik zu einem Wunder werden lassen und das Publikum beschenken. Das Ergebnis: ein Klangkörper, der das Publikum mal gefühlvoll und zärtlich zum Träumen bringt und mal die Hütte so was von krachen lässt, dass man vor Freude mitjubeln möchte.“ (Hamburger Wochenblatt)

HAMBURG VOICES

Kontakt

Für alle Anliegen von Presseanfrage bis Buchungsinteresse
wenden Sie sich bitte an:

Alexander Grimm
Telefon 0179 728 57 18
hello@hamburg-voices.de
www.hamburg-voices.de

Aktuelle Infos, Konzerttermine
und Musikvideos:



www.instagram.com/hamburgvoices



www.facebook.com/HamburgVoices



www.youtube.com/hamburgvoices